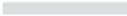


RPT ¹	workload in LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	
1	Modulname	Einführung in die Berufspädagogik	Grundlagen der Schulpädagogik und der allgemeinen Didaktik²									
	Modulnummer											
	Lehrform/SWS											
	M.Ab. Vorleistung											
	M.Ab. Art/Dauer/Umfang											
LP												
2	Modulname	5100220 V2; S/1 keine K (90 min)	5180030 V/2; S/2 keine HA (15 Seiten, 8 Wo) oder R/P (20 min) oder K (90 min)									
	Modulnummer											
	Lehrform/SWS											
	M.Ab. Vorleistung											
	M.Ab. Art/Dauer/Umfang											
LP	6	6										
3	Modulname	Handlungsfelder und Konzepte der Berufspädagogik	Orientierungspraktikum für das Lehramt an berufsbildenden Schulen²	Grundlagen der Didaktik und Methodik der beruflichen Aus- und Weiterbildung 5100230 S/4 siehe Modulbeschreibung HA (15 Seiten, 8 Wo)								Zweifach
	Modulnummer											
	Lehrform/SWS											
	M.Ab. Vorleistung											
	M.Ab. Art/Dauer/Umfang											
LP												
4	Modulname	5100240 V/2; S/2 siehe MB mP (20 min) oder K (60 min)	5100250 S/1 siehe MB B/D (15 Seiten)								Zweifach	
	Modulnummer											
	Lehrform/SWS											
	M.Ab. Vorleistung											
	M.Ab. Art/Dauer/Umfang											
LP	6	6										
5	Modulname	Förderorientierte Berufspädagogik und Jugendberufshilfe 5100260 S/4 siehe Modulbeschreibung HA (12-15 Seiten, 8 Wo)									Zweifach	
	Modulnummer											
	Lehrform/SWS											
	M.Ab. Vorleistung											
	M.Ab. Art/Dauer/Umfang											
LP		6										
6	Modulname	Bachelorarbeit Berufspädagogik 5100290 keine Abschlussarbeit (9 Wo) und Koll (20 min)									Zweifach	
	Modulnummer											
	Lehrform/SWS											
	M.Ab. Vorleistung											
	M.Ab. Art/Dauer/Umfang											
LP		12										

Legende:

	Berufspädagogik		Erstfach		Zweifach
RPT - Regelprüfungstermin in Fachsemester		LP - Leistungspunkte		SWS - Semesterwochenstunden	M.Ab. - Modulabschluss
K - Klausur	mP - Mündliche Prüfung	HA - Hausarbeit		R/P - Referat/Präsentation	B/D - Bericht/Dokumentation
V - Vorlesung	Ü - Übung	P - Praktikumsveranstaltung		Koll - Kolloquium	Wo - Wochen
	S - Seminar				min - Minuten
MB - Modulbeschreibung					

¹ Die hier angegebene Semesterlage entspricht dem Regelprüfungstermin für das Modul. Geht ein Modul über mehrere Semester, ist es jeweils das letzte Semester.

² Diese Module werden nicht benotet, sondern nur mit „Bestanden“ oder „Nicht Bestanden“ bewertet.

Modulübersicht

Modul	LP	benotet/ unbenotet	Regelprüfungstermin in Fachsemester
Pflichtmodule			
Einführung in die Berufspädagogik	6	benotet	2
Grundlagen der Schulpädagogik und der allgemeinen Didaktik	6	unbenotet	2
Grundlagen der Didaktik und Methodik der beruflichen Aus- und Weiterbildung	6	benotet	3
Handlungsfelder und Konzepte der Berufspädagogik	6	benotet	4
Orientierungspraktikum für das Lehramt an berufsbildenden Schulen	6	unbenotet	4
Förderorientierte Berufspädagogik und Jugendberufshilfe	6	benotet	5
Bachelorarbeit Berufspädagogik	12	benotet	6

Legende:

LP – Leistungspunkte

Modulbeschreibungen

Kategorie	Inhalt									
Modulbezeichnung	Einführung in die Berufspädagogik									
Modulbezeichnung (englisch)	Introduction to Vocational Education									
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden									
Modulverantwortlich	PHF/Institut für Berufspädagogik (IBP)									
Sprache	Deutsch									
Modulniveau	Bachelorstudiengang - grundlagenorientiert									
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine									
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	keine									
Dauer des Moduls	2 Semester									
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester (Beginn)									
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage, den Begriff Berufspädagogik in das Gesamtgefüge der Pädagogik einzuordnen, - können die Berufspädagogik von Bezugsdisziplinen der Arbeitsmarktforschung, der Berufsforschung sowie der Berufssoziologie abgrenzen, - erschließen sich zentrale Ziele der beruflichen Bildung und moderne Konzepte ihrer Umsetzung, - kennen die wesentlichen historischen Entwicklungsphasen der beruflichen Bildung und ihren Zusammenhang zu wirtschaftlichen und politischen Entwicklungen und können sie reflektieren, - kennen rechtliche und institutionelle Grundlagen der beruflichen Bildung und Aspekte der europäischen Integration, - können den Einfluss der Ausbildungs- und Arbeitsmarktsituation auf das System der beruflichen Bildung reflektieren und staatliche Maßnahmen benennen, - können berufspädagogische Fragen auf der Grundlage dieses Wissens reflektieren, - reflektieren ihre eigene berufliche Entscheidung und Perspektive im Hinblick auf ihre Kompetenzen. 									
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Vorlesung</td> <td style="width: 20%; text-align: center;">2 SWS</td> <td style="width: 20%;"></td> </tr> <tr> <td>Seminar</td> <td style="text-align: center;">1 SWS</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td style="text-align: center;">3 SWS</td> <td></td> </tr> </table>	Vorlesung	2 SWS		Seminar	1 SWS		Gesamt	3 SWS	
Vorlesung	2 SWS									
Seminar	1 SWS									
Gesamt	3 SWS									
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine									
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	<p>Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten)</p> <p><i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i></p>									
Modulnummer	5100220									

Kategorie	Inhalt									
Modulbezeichnung	Grundlagen der Schulpädagogik und der allgemeinen Didaktik									
Modulbezeichnung (englisch)	Basic Concepts of School Education and General Didactics									
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden									
Modulverantwortlich	PHF/Institut für Schulpädagogik und Bildungsforschung (ISB)									
Sprache	Deutsch									
Modulniveau	Staatsexamen - grundlagenorientiert Bachelorstudiengang - grundlagenorientiert									
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine									
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	Das Studium des Moduls wird für das erste Studienjahr und vor der Durchführung des Orientierungspraktikums empfohlen. Die Vorlesung sollte vor dem Seminar besucht werden.									
Dauer des Moduls	2 Semester									
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Semester (Beginn)									
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studienabsolventinnen und -absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen schulpädagogische Konzepte und Kategorien der Planung, der multiperspektivischen Beobachtung und der Analyse von Unterricht sowie Kriterien der Beurteilung und Bewertung von Qualitäten des Unterrichts in der Institution Schule, - kennen Formen des Umganges mit schulischen Leistungen, die die Leistungsbeurteilung in den Dienst der pädagogischen Aufgabe der Schule stellen (pädagogisches Leistungsverständnis) und können diese theoretisch und empirisch begründen, - können die Individualität des Lernens und die Heterogenität von Lerngruppen theoretisch und empirisch begründen, - kennen schulpädagogische Ansätze zur Differenzierung, Individualisierung und Inklusion. <p>Nutzung und Anwendung schulstufenspezifischer rechtlicher und inhaltlicher Vorgaben (für die Erarbeitung von Unterrichtsentwürfen)</p>									
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Vorlesung</td> <td style="width: 20%; text-align: center;">2 SWS</td> <td style="width: 20%;"></td> </tr> <tr> <td>Seminar</td> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td style="text-align: center;">4 SWS</td> <td></td> </tr> </table>	Vorlesung	2 SWS		Seminar	2 SWS		Gesamt	4 SWS	
Vorlesung	2 SWS									
Seminar	2 SWS									
Gesamt	4 SWS									
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine									
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	<p>Prüfungsleistung: Hausarbeit (15 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen) oder Referat (20 Minuten) oder Klausur (90 Minuten)</p> <p><i>Bekanntgabe spätestens in der zweiten Vorlesungswoche. In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i></p>									
Modulnummer	5180030									

Kategorie	Inhalt				
Modulbezeichnung	Grundlagen der Didaktik und Methodik der beruflichen Aus- und Weiterbildung				
Modulbezeichnung (englisch)	Basic Principles of Didactics and Methodology of Apprenticeship and Advanced Vocational Training				
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden				
Modulverantwortlich	PHF/Institut für Berufspädagogik (IBP)				
Sprache	Deutsch				
Modulniveau	Bachelorstudiengang - grundlagenorientiert				
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine				
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	abgeschlossene Module: Grundlagen der Schulpädagogik und der allgemeinen Didaktik Einführung in die Berufspädagogik				
Dauer des Moduls	1 Semester				
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Semester				
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten zu Theorieansätzen der Didaktik der beruflichen Bildung und können diese praxisorientiert reflektieren, - sind mit Zielen und Ansätzen der Handlungs- und Prozessorientierung sowie den Konsequenzen für den Lernfeldansatz in den berufsbildenden Schulen und für betriebliche Ausbildungspläne und deren Umsetzung vertraut, - planen auf der Grundlage von Kompetenzzielen Lehr-Lernsequenzen und reflektieren die Planung, - können Methoden- und Medienentscheidungen für Lehr-Lern-Situationen begründet treffen, - reflektieren den Zusammenhang von Lernform, Lerninhalt, didaktischer Planung und wechselnder Gestaltungsansätze und leiten Konsequenzen für das unterrichtliche Handeln ab, - kennen Formen der Gruppenarbeit und Phänomene der Gruppendynamik, - reflektieren ihr eigenes Lehr- und Lernverhalten und dazugehörige Orientierungsmuster. 				
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Seminar</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">4 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td style="text-align: right;">4 SWS</td> </tr> </table>	Seminar	4 SWS	Gesamt	4 SWS
Seminar	4 SWS				
Gesamt	4 SWS				
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	Gruppenarbeiten oder Projekt oder Referat (30 Min) oder Lerntagebuch oder schriftliche Ausarbeitung (10 Seiten) <i>Bekanntgabe spätestens in der zweiten Vorlesungswoche.</i>				
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen, 15 Seiten) <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>				
Modulnummer	5100230				

Kategorie	Inhalt									
Modulbezeichnung	Handlungsfelder und Konzepte der Berufspädagogik									
Modulbezeichnung (englisch)	Areas of Activity and Conceptual Approaches of Vocational Education									
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden									
Modulverantwortlich	PHF/Institut für Berufspädagogik (IBP)									
Sprache	Deutsch									
Modulniveau	Bachelorstudiengang - grundlagenorientiert									
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine									
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	abgeschlossene Module: Grundlagen der Schulpädagogik und der allgemeinen Didaktik Einführung in die Berufspädagogik									
Dauer des Moduls	2 Semester									
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Semester (Beginn)									
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterscheiden analytisch Handlungsfelder, Institutionen, Strukturen und Lernorte der beruflichen und betrieblichen Bildung und können die Problemlagen und Stärken des Zusammenspiels der Professionen und Interessen reflektieren, - kennen die Gestaltung der Ausbildungsordnungen, Lehrpläne und Curricula der beruflichen Bildung, - bewerten die Leistungen des Bildungs- und Berufsbildungssystems im Hinblick auf Gleichwertigkeit, Durchlässigkeit und Anerkennung von Kompetenzen, - unterscheiden die Ansätze von Modularisierung und Berufskonzept und deren Konsequenzen, - können theoretische Ansätze und Modelle der Berufspädagogik sowie deren grundlegenden Begriffe (Tätigkeit, Arbeit, Beruf, Subjekt, Sozialisation, Kompetenz) unterscheiden, - sind mit den Formen und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens vertraut und können mit diesen gezielt berufspädagogische Erkenntnisse und Einsichten gewinnen und darstellen, - sind für Genderaspekte in der Berufspädagogik sensibilisiert. 									
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Vorlesung</td> <td style="width: 20%; text-align: center;">2 SWS</td> <td style="width: 20%;"></td> </tr> <tr> <td>Seminar</td> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td></td> <td style="text-align: center;">4 SWS</td> </tr> </table>	Vorlesung	2 SWS		Seminar	2 SWS		Gesamt		4 SWS
Vorlesung	2 SWS									
Seminar	2 SWS									
Gesamt		4 SWS								
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	<p>Gruppenarbeiten oder Projekt oder Referat (30 Min) oder Lerntagebuch oder schriftliche Ausarbeitung (10 Seiten)</p> <p><i>Bekanntgabe spätestens in der zweiten Vorlesungswoche.</i></p>									
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	<p>Prüfungsleistung: mündliche Prüfung (20 Minuten) oder Klausur (60 Minuten)</p> <p><i>Bekanntgabe spätestens in der zweiten Vorlesungswoche. In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i></p>									
Modulnummer	5100240									

Kategorie	Inhalt						
Modulbezeichnung	Orientierungspraktikum für das Lehramt an berufsbildenden Schulen						
Modulbezeichnung (englisch)	Orienteering Practical Training for Teaching Profession at Vocational Schools						
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden						
Modulverantwortlich	PHF/Institut für Berufspädagogik (IBP)						
Sprache	Deutsch						
Modulniveau	Bachelorstudiengang - grundlagenorientiert						
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	abgeschlossene Module: Grundlagen der Schulpädagogik und der allgemeinen Didaktik Grundlagen der Didaktik und Methodik der beruflichen Aus- und Weiterbildung						
Dauer des Moduls	2 Semester						
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester (Beginn)						
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen die Grundlagen und Strukturen des Bildungssystems und von Schule als Organisation, - kennen und reflektieren den spezifischen Bildungsauftrag einzelner Schularten und außerschulischer Bildungseinrichtungen, - kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen ihrer Tätigkeit, - verknüpfen pädagogische Theorien mit den Beobachtungen in der Praxis, - können Lehr-Lern-Situationen gezielt erfassen und beurteilen, - erwerben Wissen über Unterrichtsverläufe, Methoden, Medien und Beurteilungsverfahren, - machen sich mit den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Schüler vertraut, - verfügen über Kenntnisse zu Kommunikation und Interaktion zwischen Lehrenden und Lernenden, - reflektieren ihre persönlichen und berufsbezogenen Wertevorstellungen und Einstellungen, - reflektieren die eigenen praktischen Erfahrungen und Kompetenzen und deren Entwicklung und können daraus Konsequenzen ziehen. 						
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Seminar</td> <td style="width: 20%; text-align: center;">1</td> <td style="width: 20%; text-align: center;">SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: center;">SWS</td> </tr> </table>	Seminar	1	SWS	Gesamt	1	SWS
Seminar	1	SWS					
Gesamt	1	SWS					
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	Lerntagebuch						
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	<p>Prüfungsleistung: Bericht/Dokumentation (15 Seiten)</p> <p><i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i></p>						
Modulnummer	5100250						

Kategorie	Inhalt				
Modulbezeichnung	Förderorientierte Berufspädagogik und Jugendberufshilfe				
Modulbezeichnung (englisch)	Support Oriented Vocational Education and Training/Vocational Assistance of Adolescents				
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden				
Modulverantwortlich	PHF/Institut für Berufspädagogik (IBP)				
Sprache	Deutsch				
Modulniveau	Bachelorstudiengang - grundlagenorientiert				
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine				
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	abgeschlossene Module: Grundlagen der Schulpädagogik und der allgemeinen Didaktik Einführung in die Berufspädagogik oder Grundlagen der Berufspädagogik Grundlagen der Didaktik und Methodik der beruflichen Aus- und Weiterbildung				
Dauer des Moduls	1 Semester				
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester				
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln ein Verständnis für die berufliche und soziale Integration von Menschen mit Behinderung/Benachteiligung auf der gesellschaftlichen, institutionellen und individuell pädagogischen Ebene, - kennen die Institutionen, Akteure und Prozesse beruflicher Integration von Menschen mit Behinderung/Benachteiligung sowie wesentliche gesetzliche Grundlagen zur beruflichen und sozialen Eingliederung dieser Menschen, - können Berufswahltheorien auf pädagogische und sonderpädagogische Konzepte der Berufsorientierung im schulischen Kontext (separativ, integrativ, inklusiv) beziehen, - können Konzepte einer förderorientierten Berufsbildung unter Berücksichtigung der integrativen/inkluisiven Wirkung beruflichen Handelns analysieren, - kennen die Strukturen, Konzepte und Methoden des Fördersystems, - analysieren und reflektieren die spezifischen Probleme der Qualifizierung und Professionalisierung von Lehrkräften an berufsbildenden Schulen im Hinblick auf behindert/benachteiligte Jugendliche und kennen Ansätze zur Gestaltung schwieriger Lernsituationen, - kennen grundlegende Konzepte, Ziele und Arbeitsschwerpunkte der Berufs- und Wirtschaftspädagogik im Bereich der Benachteiligtenförderung sowie Voraussetzungen für gelingende Netzwerkarbeit. 				
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Seminar</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">4 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td style="text-align: right;">4 SWS</td> </tr> </table>	Seminar	4 SWS	Gesamt	4 SWS
Seminar	4 SWS				
Gesamt	4 SWS				
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	<p>Projekt (Referat 10 Minuten und schriftliche Ausarbeitung 5 Seiten) oder Referat (30 Minuten) oder Lernagebuch oder schriftliche Ausarbeitung (10 Seiten)</p> <p><i>Bekanntgabe spätestens in der zweiten Vorlesungswoche.</i></p>				
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	<p>Prüfungsleistung: Hausarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen, 12-15 Seiten)</p> <p><i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i></p>				
Modulnummer	5100260				

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Bachelorarbeit Berufspädagogik
Modulbezeichnung (englisch)	Bachelor Thesis Vocational Education
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	PHF/Institut für Berufspädagogik (IBP)
Sprache	Deutsch
Modulniveau	Bachelorstudiengang - spezialisierend
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	keine
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Semester
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage sich mit einer für die berufliche Bildung relevanten Fragestellung auseinanderzusetzen; - hierfür können sie selbstständig ein Konzept für eine wissenschaftliche Arbeit entwickeln, - für das Thema relevanten Quellen recherchieren und analysieren, - ggf. eigene empirische Erhebungen durchführen und - einschlägige wissenschaftliche Methoden anwenden; - sind in der Lage, ihr Bachelorarbeitsprojekt in argumentativ differenzierter, methodisch reflektierter und in Aufbau und Stil überzeugender Form zu verschriftlichen und mündlich zu vertreten.
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<p>_____</p> <p>Gesamt 0 SWS</p> <p><i>* Falls keine weiteren Angaben vorhanden sind, bitte die Hinweise genau beachten.</i></p>
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	<p>1. Prüfungsleistung: Abschlussarbeit (9 Wochen)</p> <p>2. Prüfungsleistung: Kolloquium (20 Minuten)</p>
Modulnummer	5100290